

PRESSEMITTEILUNG

Deutsche Wohnen rüstet Immobilienbestand mit KIWI aus.

- Die Deutsche Wohnen rüstet sukzessive ihren gesamten Immobilienbestand in Deutschland mit dem schlüssellosen KIWI Zugangssystem aus
- Das Projekt startet im 3. Quartal 2017
- Die Deutsche Wohnen erwirbt zusätzlich eine Minderheitsbeteiligung an dem aufstrebenden PropTech KIWI

Berlin, 4. Juli 2017 - Die Deutsche Wohnen und der Anbieter des schlüssellosen Zugangssystems KIWI arbeiten zukünftig zusammen und unterzeichneten dazu am 13.6. einen umfangreichen Kooperationsvertrag. Die Deutsche Wohnen wird den Gesamtbestand von rund 17.000 Gebäuden mit insgesamt rund 160.000 Wohn- und Gewerbeeinheiten mit dem KIWI Zugangssystem ausrüsten und erwirbt eine Minderheitsbeteiligung an dem PropTech-Unternehmen.

Das Projekt beginnt bereits im 3. Quartal dieses Jahres mit der Ausrüstung eines ersten Teilbestands in Berlin. Die Deutsche Wohnen möchte damit ihre Effizienz im Bestandsmanagement erhöhen und den Komfort für ihre Mieter verbessern. Zudem stärkt sie ihre Rolle als Branchenführer und geht einen weiteren wichtigen Schritt Richtung Digitalisierung.

„Wir möchten die technischen Vorteile der Digitalisierung zukünftig noch stärker nutzen und freuen uns, durch die neue Partnerschaft mit KIWI einen weiteren Schritt in das digitale Zeitalter zu gehen“, erklärt Michael Zahn, Vorstandsvorsitzender der Deutsche Wohnen AG. „Gerade die Vorteile des schlüssellosen Zugangs zeigen die Chancen, die sich aus dem Digitalisierungsprozess in der Immobilienbranche ergeben: eine problemlose Bedienung bringt einen hohen Komfort für unsere Dienstleister und Kunden mit sich und erleichtert so den Alltag.“

Neben der Ausstattung des Gesamtbestands hinaus profitiert KIWI vor allem von der Branchenerfahrung und Immobilienkompetenz der Deutsche Wohnen. Karsten Nölling, CEO von KIWI, erklärt „Wir sind sehr glücklich über die Kooperation mit der Deutsche Wohnen. Sie ist für uns der ideale Partner, um KIWI weiter voranzubringen und den Anforderungen der Wohnungswirtschaft noch gerechter zu werden. Die Ausstattung des gesamten Bestands ist nicht nur ein klares Zeichen der Innovationskraft der Deutsche Wohnen, sondern auch dafür, dass sich die Branche bewegt und das Thema PropTech voll in der Wohnungswirtschaft angekommen ist.“

Bisher nutzen z.B. die Berliner Wohnungsunternehmen degewo und Gesobau KIWI in ihren Beständen.

Über Deutsche Wohnen

Die Deutsche Wohnen ist eine der führenden börsennotierten Immobiliengesellschaften in Deutschland und Europa, deren operativer Fokus auf der Bewirtschaftung und Entwicklung ihres Portfolios, mit dem Schwerpunkt auf Wohnimmobilien, liegt. Der Bestand umfasst zum 31. März 2017 insgesamt 160.000 Einheiten, davon 157.800 Wohneinheiten und 2.200 Gewerbeeinheiten. Die Deutsche Wohnen ist im MDAX der Deutschen Börse gelistet und wird zudem in den wesentlichen Indizes EPRA/NAREIT, STOXX® Europe 600 und GPR 250 geführt.

Über KIWI

KIWI ist das schlüssellose Zugangssystem für Haus- und Wohnungstüren von Mehrfamilienhäusern. Über das KIWI Portal können Zutrittsberechtigungen zentral verwaltet werden. Hausverwaltern bleiben unnötige Wege erspart und die Sorge, den richtigen Schlüssel, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu haben, entfällt. Über 55.000 Wohneinheiten sind an die KIWI Infrastruktur angeschlossen und mehr als 400 Wohnungsunternehmen gehören zu den KIWI Kunden. KIWI ist ein Service der KIWI.KI GmbH. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin wurde im Februar 2012 gegründet. Es wird von Karsten Nölling, Vorsitzender der Geschäftsführung, sowie von Dr.-Ing. Claudia Nagel geführt.

Mehr Informationen auf www.kiwi.ki

Pressekontakt Deutsche Wohnen:

Manuela Damianakis
Corporate Communication
Deutsche Wohnen AG
Mecklenburgische Str. 57
14197 Berlin
Telefon 030 / 897 86 5400
Telefax 030 / 897 86 5409
manuela.damianakis@ag.deuwo.com

Pressekontakt KIWI:

Julia Rubin
Head of Marketing
KIWI.KI GmbH
Wattstraße 11
13355 Berlin

T: 030 609 83 83-27

E-Mail: julia.rubin@kiwi.ki